

HINWEISE FÜR WORKSHOPTEILNEHMER

1. Tagungsstätte

HAUS SCHLESIEN, Dollendorfer Str. 412,
53639 Königswinter, Tel.: 02244-8860
E-Mail: kultur@hausschlesien.de
Web: www.hausschlesien.de

2. Wegweiser

Die Tagungsstätte ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen:

- von Köln oder Koblenz: DB nach Niederdollendorf Bahnhof, weiter mit dem Bus Linie 520 Richtung Oberpleis. Ausstieg Haltestelle Heisterbacherrott
- von Bonn und Königswinter: Mit der STR 66 bis Oberdollendorf, weiter mit dem Bus Linie 520 Richtung Oberpleis. Ausstieg Haltestelle Heisterbacherrott.

3. Verpflegung und Unterkunft

Bei den Mahlzeiten sind Sie Gast der Kulturstiftung. Für die Unterkunft der Tagungsteilnehmer werden Ihnen von uns Zimmer zur Verfügung gestellt. Über die Reservierung und die Teilnahme an der Veranstaltung erhalten Sie eine Bestätigung. Bei Nichtnutzung der bestellten und zugesagten Unterkunft müssen die der Kulturstiftung in Rechnung gestellten Kosten vom Besteller erstattet werden.

4. Fahrtkosten

Diese können für die angemeldeten Teilnehmer bei Benutzung der Deutschen Bahn AG in der niedrigsten Wagenklasse übernommen werden. Hierfür ist die Vorlage der Fahrkarte notwendig. Bei Benutzung des Pkw ist die Wegstrecken-Entschädigung für Hin- und Rückfahrt auf einen Betrag von €0.20 pro Kilometer begrenzt. Für Personen- und Sachschäden bei der An- und Abreise sowie am Tagungsort kann keine Haftung übernommen werden. Taxikosten können nicht erstattet werden.

5. Anmeldung

Bitte um Anmeldung bis zum **10.03.2023** via E-Mail:
veranstaltungen@kulturstiftung.org



gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Aktuelle Änderungen im Programm entnehmen Sie bitte unseren Internetseiten:

www.kulturstiftung.org

Weitere Auskünfte:

Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen
Godesberger Allee 72-74, 53175 Bonn
Brunnenstraße 191, 10119 Berlin
Telefon Bonn: 0228 / 24965041
Telefon Berlin: 030 / 863 355 10
E-Mail: birgit.aldenhoff@kulturstiftung.org



Abbildungen:
Vorderseite: Collage Bilderrahmen/Waage, gemeinfreie Bilder +
Kulturstiftung;
Rückseite: Haus Schlesien © Haus Schlesien



EINLADUNG



Praxistipps rund ums Vereinsrecht

Workshop der Kulturstiftung der
deutschen Vertriebenen
17. März – 18. März 2023

Haus Schlesien, Königswinter

ZUM WORKSHOPTHEMA

Gerade Heimatsammlungen, die zumeist von kleineren Vereinen getragen werden, stehen vor immensen Herausforderungen, wenn es darum geht, rechtliche Fragen zu bewältigen.

Um den Fortbestand von Sammlungen sicherzustellen, müssen wesentliche Rechtsfragen geklärt werden.

Das Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmenden aus einer rechtlichen Perspektive aufzuzeigen, wie Vereine und Träger von Sammlungen den Fortbestand sicherstellen können. Anhand von praxisnahen Beispielen sollen Fragen zu Themen wie Vereinsauflösung, Schenkung, Dauerleihgabe oder auch Verkauf von Sammlungen behandelt werden.

Die Referentin, Christina Flamme, studierte in Rechtswissenschaften in Münster und arbeitet seit 1993 als selbstständige Anwältin. Nach ihrem Vortrag steht sie in einer offenen Fragerunde für Nachfragen zur Verfügung.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Trägerinnen und Träger von Sammlungen sowie an alle Interessierten.

PROGRAMM

Freitag, 17. März 2023

14.30 Uhr

Grußwort und Einführung
Thomas Konhäuser, Geschäftsführer der Kulturstiftung

14.40 Uhr

Arbeitsbericht zu den Heimatsammlungen
Birgit Aldenhoff, Referentin für Kunstgeschichte und Heimatsammlungen

15.00 Uhr

„Von der außerordentlichen Mitgliederversammlung zur zweckgebundenen Spende – Praxistipps für Vereine und andere Träger von ostdeutschen Heimatsammlungen“
Christina Flamme, Rechtsanwältin

15.40

Kaffeepause

16.00 Uhr

Frage- und Diskussionsrunde

16.45 Uhr

Zusammenfassung und Ausblick mit Kommunikations- und Vernetzungsplattform

PROGRAMM (Fortsetzung)

Samstag, 18. März 2023

10.00 Uhr

Die neue Dauerausstellung von Haus Schlesien
Führung mit Silke Findeisen

Veranstaltungsende, Möglichkeit zum Mittagessen und zur individuellen Aufenthaltsverlängerung in Haus Schlesien auf Selbstzahlerbasis.

Sollte Ihnen eine persönliche Teilnahme aus terminlichen Gründen nicht möglich sein, so können Sie gern eine Vertreterin oder einen Vertreter Ihrer Einrichtung entsenden.